

Lärmpreise haben hohe Folgekosten

VDV: Erhebung belastet Bahnbranche in acht Jahren mit bis zu 1 Mrd. EUR

Lärmabhängige Trassenpreissysteme verursachen über acht Jahre hinweg erhebliche Transaktionskosten. Je nach Modell liegen sie zwischen rund 500 Mio. und knapp 1 Mrd. EUR. Das geht aus einer Untersuchung im Auftrag eines Auftraggeberkonsortiums, koordiniert vom Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), hervor.

Das Konsortium hatte das Beratungshaus kcw, Berlin, gebeten, verschiedene Anreizmodelle für die Umrüstung der Güterwagenflotte auf Bremssohlen aus Kompositwerkstoffen (K-Sohle oder LL-Sohle) durchzurechnen. Das vorläufige Endergebnis liegt der DVZ vor. Das günstigste Modell ist demnach das reine Zuschussmodell, die Direktförderung. Hierbei

entstehen den Beteiligten über acht Jahre nur 6 Mio. EUR Kosten.

Den Vogel schießt demgegenüber ein lärmabhängiges Trassenpreissystem mit Bonus-Malus-Regelung ab, für das die Laufleistung mit RFID-Chips ermittelt wird. Ein solches System würde knapp 1 Mrd. EUR kosten.

Einen gangbaren Weg sieht der Sektor in einem laufleistungs- und lärmabhängigen Bonusmodell, in dem das Eisenbahnverkehrsunternehmen die Laufleistung der Wagen ermittelt und der Wagenhalter die Information an die Bonusstelle weiterreicht, die daraufhin den Bonusbescheid erteilt. Für dieses System wären nach Ansicht der kcw-Experten im Laufe von acht Jahren rund 82 Mio. EUR erforderlich.

Kcw hat bei den Kalkulationen folgende Positionen berücksichtigt:

- Einmalkosten, insbesondere für die Anschaffung der erforderlichen Technik oder die Einrichtung der Verwaltung
- Kosten des jährlichen Betriebs
- prozessabhängige Kosten – also der Aufwand für die anfallenden zusätzlichen Prozesse bei Umsetzung des jeweiligen Modells.

Das Gutachten soll demnächst offiziell präsentiert werden und wird dann auch über den VDV zu beziehen sein.

Der Netzbeirat hat sich in der vergangenen Woche für das Zuschussmodell ausgesprochen. Finanziert werden könnte es aus Mitteln für den Bau von Lärmschutzwänden. DVZ 3.5.2011 (ici)